**FB-TSch-K03-01-V08** zu AA-TSch-K03-52

### **Formblatt**



## Antrag auf Erlaubnis nach § 11 TierSchG (ausgenommen Tierbörsen, Zirkusse und wandernde Tierschauen)

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 11 Abs. 1 Herschutzgesetz									
1. Erlaubnispflichtige Tätigkeit									
Α		Halten, Züchten oder Verwenden von Wirbeltieren oder Kopffüßern zu Versuchszwecken Halten oder Züchten von Wirbeltieren zu den in § 6 Absatz 1 Satz 2 Nr. 4 genannten Zwecken Halten von Tieren in einem Tierheim oder einer ähnlichen Einrichtung Halten von Tieren in einem zoologischen Garten oder einer anderen Einrichtung, in der Tiere gehalten und zur Schau gestellt werden Ausbildung von Hunden zu Schutzzwecken für Dritte oder Unterhalten von Einrichtungen hierfür Verbringen oder Einführen von Wirbeltieren, außer Nutztieren, in das Inland zum Zwecke der							
		Abgabe oder Vermittlung solcher Tiere gegen Entgelt oder sonstige Gegenleistung							
В		im Falle der Gewerbsmäßigkeit Züchten oder Halten von Wirbeltieren, außer landwirtschaftlichen Nutztieren und Gehegewild Handel mit Wirbeltieren Unterhalten eines Reit- oder Fahrbetriebs Zur Schau stellen von Tieren oder Tiere für solche Zwecke zur Verfügung stellen (ohne Zirkusse und wandernde Tierschauen) Bekämpfen von Wirbeltieren als Schädlinge Ausbilden von Hunden für Dritte oder Anleitung der Ausbildung der Hunde durch den Tierhalter							
2.	Anga	ben zur Person							
			Antragsteller(in)	Verantwortliche(r)					
		orname, Geburtsname:							
		ellende Einrichtung, Verein, tion o.ä.							
		atum, Geburtsort:							
		(Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Fax, E-Mail):							
Hal	ten, Pf	Sie über eine <b>Ausbildung</b> für das legen oder Züchten von Tieren? pfleger etc.):	☐ja ☐nein Zeugnis oder Bescheinigung ☐ ist beigefügt ☐ wird nachgereicht	☐ ja ☐ nein Zeugnis oder Bescheinigung ☐ ist beigefügt ☐ wird nachgereicht					
Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde, nicht älter als 6 Monate: (ggf. bei der Wohnsitzgemeinde beantragen)			☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:	☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:					
Auskunft aus dem Gewerbezentralregister, nicht älter als 6 Monate: (ggf. bei der Wohnsitzgemeinde beantragen)			☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:	☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:					
		eantragte erlaubnispflichtige Tätigkeit wortlich:	der Antragsteller	der sonstige Verantwortliche					
Ist ( Ver Tier Arte Ver	gegen fahren rschutz enschu ordnur	Sie in den letzten 5 Jahren ein wegen Verstößen gegen das z-, Tierseuchen- oder stzrecht oder das Landesstraf- und ngsgesetz durchgeführt worden oder hängig?	☐ nein☐ ja, bei folgender Behörde:  Aktenzeichen/Zeitraum:	☐ nein ☐ ja, bei folgender Behörde:  Aktenzeichen/Zeitraum:					
For	tbildu	ogene Tätigkeiten und ngen: hweise beifügen							

#### FB-TSch-K03-01-V08

zu AA-TSch-K03-52

#### **Formblatt**



# Antrag auf Erlaubnis nach § 11 TierSchG (ausgenommen Tierbörsen, Zirkusse und wandernde Tierschauen)

3. Angaben zum Betrieb							
Art der Tätigkeit:							
Antragsgrun	ntragsgrund: Neuerrichtung Übernahme von (Name des Vorgängers):						
☐ Erlaubnis erforderlich nach Rechtsänderung (z. B. gewerbsmäßiges Ausbilden von Hunden					Hunden)		
	<ul> <li>☐ Nutzungsänderung / Änderung der Voraussetzungen (z. B. Wechsel der verantwortlichen Person, Änderung des Tätigkeitsspektrums oder der Tierarten/-zahlen)</li> </ul>						
ggf. bisherig	e Bezeichnung des B			Betriebssitz (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, ggf. Flurstücks-Nr.):			
Ist die Mitarbeit weiterer verantwortlicher Personen im Betrieb vorgesehen? ☐ ja (Sachkundenachweis beifügen) ☐ nein Name:		Ist die Beschäftigung von Personal vorgesehen?  □ ja □ nein voraussichtliche Personenzahl:					
						ichtung, Grundrisspla vie Futtervorratsräume	
	Bezeichnung der Räu		Joir (audii volube	ngonona, genuizien	Lage *	Grundfläche in m²	Höhe in m
* K – Keller	· F = Frdgeschoß· N	= Nehengehäude: K	N = Kellerraum	im Nehengehäude:	NF = Nobo	ngehäude-Erdgesch	og nem

### FB-TSch-K03-01-V08

zu AA-TSch-K03-52

### **Formblatt**



# Antrag auf Erlaubnis nach § 11 TierSchG (ausgenommen Tierbörsen, Zirkusse und wandernde Tierschauen)

Tierzahl:	Tierarten, Rassen:				
	Tierarien, raecom				
Umfang der vorgesehenen Tätigkeit (z. B. tägl./		Zur Bekämpfung von Wirbeltieren als Schädlinge wird Folgendes verwendet:			
	l der Stunden), ggf. Beiblatt				
verwenden:		Tierarten	Vorrichtungen, Stoffe und Zubereitungen: (ggf. Beiblatt anfügen)		
	bekannt, dass die Erlauk		ewissen richtig und vollständig gemacht erden kann, wenn sie auf unrichtigen		
Ort, Datum:	Unterschrift Antragsteller(in):				
versichere, dass	ich die mich betreffende	n Angaben nach bestem	erantwortliche/r tätig zu werden. Ich Wissen und Gewissen gemacht habe. n, wenn sie auf unrichtigen Angaben		